

Blätterwirbel



Lesefest – Literaturwoche
von 09.10.26 bis 08.11.26

2026

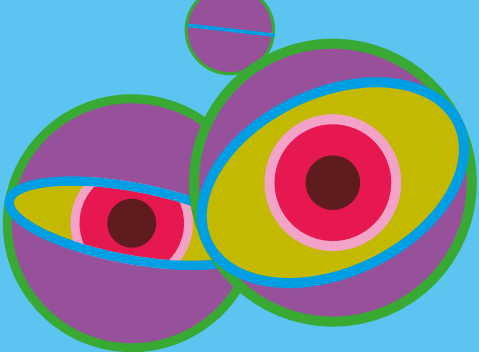
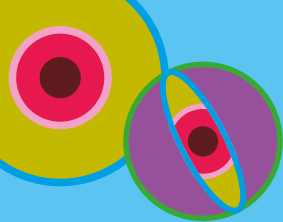
20 JAHRE!



**LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH**

stadtmuseum
st.pölten

CINEMA ☆ PARADISO
Programmkino St. Pölten



BLÄTTERWIRBEL 2026 – 20 Jahre Blätterwirbel!

Das Festival „Blätterwirbel“ bietet seit 2006 jedes Jahr im Herbst ein umfassendes Programm für alle Generationen rund um das Thema Literatur in seinen unterschiedlichen Facetten. „Blätterwirbel“ ist eine Initiative des Landestheaters Niederösterreich mit Partner:innen und Unterstützung aus dem Land Niederösterreich und der Landeshauptstadt St. Pölten. Die Veranstaltungen finden im Landestheater Niederösterreich, im Stadtmuseum St. Pölten, im Cinema Paradiso und an weiteren Orten in der Landeshauptstadt statt und das Festival feiert in diesem Jahr das 20-jährige Jubiläum.

Das Landestheater Niederösterreich dankt für Gestaltung und Organisation der Programmpunkte und die produktive Zusammenarbeit: Corinna Bergmann, Marlies Eder, Helmuth Fahrngruber, Renate Kienzl, Romana Langer, Wilhelm Maria Lipp, Martina Luef, Thomas Pulle, Theresia Radl, Monika Schaar-Willomitzer, Herbert Schuster, Katharina Strasser, Christoph Wagner, Lena Weiderbauer. Wir danken weiters dem Land Niederösterreich, der Landeshauptstadt St. Pölten, der Arbeiterkammer Niederösterreich, der Marketing St. Pölten GmbH und Thalia St. Pölten für die finanzielle Unterstützung.



Liebes Publikum! Zwanzig Jahre Blätterwirbel – das sind zwanzig Jahre voller Stimmen, Geschichten und Begegnungen. Seit zwei Jahrzehnten wachsen aus Worten Orte, an denen Literatur nicht nur gelesen, sondern erlebt wird: lebendig, vielstimmig und überraschend. Was einst als Idee begann, hat sich zu einem festen Treffpunkt für Autor:innen, Leser:innen sowie Neugierige aus nah und fern entwickelt.

Mit Franz Kafkas „Wir graben den Schacht zu Babel“ laden wir dazu ein, bekannte Bilder neu zu denken. Der Turm, oft Sinnbild für Verwirrung und Sprachverlust, wird nicht abgetragen, sondern freigelegt.

Wir graben – Schicht für Schicht – in den Tiefen der Sprache, der Geschichten und der Bedeutungen. Wir suchen nicht nach der einen gemeinsamen Sprache, sondern feiern die Vielfalt: das Nebeneinander, das Ineinander und das Miteinander von Stimmen. Gerade darin liegt die Kraft der Literatur.

Das erste Jahr der neuen künstlerischen Leitung im Landestheater trifft 20 Jahre Blätterwirbel und sagt: Herzlich willkommen zur Jubiläumsausgabe!

**Künstlerische Leiterin,
Landestheater Niederösterreich**
Patricia Nickel-Dönicke



PROGRAMMÜBERSICHT BLÄTTERWIRBEL 2026

Mo	09.10.26 19.00	Eröffnung Blätterwirbel 2026 Porträt: Anna Gschnitzer Landestheater Niederösterreich	Mo	19.10.26 19.00	Lesung: Michael Ziegelwagner Kulturzentrum Löwinnenhof*
Mo	12.10.26 19.30	Film + Q&A mit Renate Welsh Cinema Paradiso St. Pölten	Di	20.10.26 18.30	Lesung: Claudia Rossbacher Thalia St. Pölten
Mi	14.10.26 17.00	Lesung mit Renate Welsh: Ich fall mir selbst ins Wort NÖ Landesbibliothek	Di	20.10.26 20.00	Poetry-Slam LitGes St. Pölten Cinema Paradiso St. Pölten
Mi	14.10.26 19.00	Buchpräsentation mit 40 Autor:innen: Im Wunderland der Fantasie LimO - Lesebühne in St. Pölten Polizeisportverein (PSV)	Mi	21.10.26 19.00	Porträt: Ferdinand Schmalz Landestheater Niederösterreich
Do	15.10.26 19.00	Lesung: Gertraud Klemm Stadtbibliothek St. Pölten	Do	22.10.26 10.00	Lesung: Lukas Pellmann Stadtmuseum St. Pölten
Fr	16.10.26 20.00	Film-Special: Nöstlinger – Sowieso und überhaupt Cinema Paradiso St. Pölten	Do	22.10.26 19.00	Lesung: Reinhold Bilgeri Stadtbibliothek St. Pölten
Sa	17.10.26 17.30	Film-Special: Nöstlinger – Maikäfer flieg Cinema Paradiso St. Pölten	Fr	23.10.26 09.00	Lesung: Katha Gansch Stadtmuseum St. Pölten
So	18.10.26 11.00	Matinee: Johanna Sebauer Musik Manu Alto Stadtmuseum St. Pölten	Fr	23.10.26 10.30	Lesung: Colin Hadler Stadtmuseum St. Pölten
So	18.10.26 14.30	Film-Special: Nöstlinger – Die drei Posträuber Cinema Paradiso St. Pölten	Sa	24.10.26 19.00	Präsentation: Anthologie „ungebunden“ Hg. Corinna A. Bergmann und Stadtbibliothek St. Pölten Stadtbibliothek St. Pölten
			So	25.10.26 16.00	gemEinsam LESEN Kulturzentrum Löwinnenhof*
			Di	27.10.26 20.00	Lesung: Martin Walker Cinema Paradiso St. Pölten
			Mi	28.10.26 19.00	Porträt: Benjamin Lebert Landestheater Niederösterreich

Do	29.10.26 14.00	HÖRSPIEL-WORKSHOP Stadtmuseum St. Pölten
Sa	31.10.26 15.00	Lesung: Christoph Mauz „O Gruselgraus“ Museum Niederösterreich
Di	03.11.26 19.00	Wissenschaftsgespräch: Florian Aigner Moderation: Daniela Wandl Stadtmuseum St. Pölten
Fr	06.11.26 19.00	Verlagspräsentation: WASSER Publishing Stadtmuseum St. Pölten
So	08.11.26	KiJuBu: Lesung, Kreativstation und Zaubershow Museum Niederösterreich

ANMELDUNG – INFO – KARTEN

Landestheater Niederösterreich

A Rathausplatz 11, 3100 St. Pölten
W www.landestheater.net

Kartenvorverkauf

Kartenbüro St. Pölten
A Rathausplatz 19, 3100 St. Pölten
T +43 2742 90 80 80 600
E karten@landestheater.net

Stadtmuseum St. Pölten

A Prandtauerstraße 2, 3100 St. Pölten
T +43 2742 333 2643
W www.stadtmuseum-stpoelten.at

Cinema Paradiso Programmkino

A Rathausplatz 14, 3100 St. Pölten
T +43 2742 21 400
W www.cinema-paradiso.at

Museum Niederösterreich

A Kulturbezirk 5, 3100 St. Pölten
T +43 2742 90 80 90
E info@museumnoe.at
W www.museumnoe.at

NÖ Landesbibliothek

A Landhausplatz 1, Haus Kulturbezirk 3, 3109 St. Pölten
T +43 2742 9005 12852
E post.k2bibliothek@noel.gv.at
W www.noel.gv.at/noel/Landesbibliothek/Landesbibliothek.html

Stadtbibliothek St. Pölten

A Domplatz 2, 3100 St. Pölten
E stadtbibliothek@st-poelten.gv.at

PSV (Polizeisportverein)

A Bimbo-Binder-Promenade 27, 3100 St. Pölten
T +43 664 2318652

Kulturzentrum Löwinnenhof*

A Linzer Straße 16, 3100 St. Pölten
E office@loewinnenhof.at

Thalia St. Pölten

A Kremser Gasse 12, 3100 St. Pölten
T +43 732 7615 66998
E stpoelten@thalia.at



4

Anna Gschnitzer

**ERÖFFNUNG
& PORTRÄT**

Mo 09. Oktober 2026
19.00 **Landestheater
Niederösterreich –
Theaterwerkstatt**

ANNA GSCHNITZER

Anna Gschnitzer wurde 1986 geboren und wuchs in Südtirol auf. Nach einem Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft entstanden ihre ersten Stücke in Wien (Werk X, Theater in der Drachengasse) und Stuttgart (Theater Rampe). Ihr Debüt „Einfache Leute“ erhielt den Publikumspreis des Heidelberger Stückemarkts und wurde 2021 in der Regie von Alexander Nerlich zu einer der zehn besten Theateraufführungen des Jahres gewählt. Für das Landestheater Niederösterreich widmet sich die vielfach ausgezeichnete Autorin der „Geierwally“ und adaptiert den Roman für ein zeitgenössisches Publikum. Auch in dieser Bearbeitung wird sie sich mit den Themen Klassismus, Mutterschaft, Care-Arbeit, rechter und patriarchaler Gewalt und feministischer Solidarität beschäftigen.

In Kooperation mit dem „Rosmarin“ gibt es im Anschluss eine Verkostung von regional ausgezeichneten Weinen und Säften.



6

Renate Welsh

FILM + GESPRÄCH

Mo 12. Oktober 2026
19.00 **Cinema Paradiso**

RENATE

Schriftstellerin Renate Welsh
zu Gast im Kino

Mit mehr als 90 Büchern zählt **Renate Welsh** zu den wichtigsten Stimmen der österreichischen Kinder- und Jugendliteratur. Generationen von Leser:innen sind mit ihren Erzählungen aufgewachsen, darunter auch ihre Geschichten um das legendäre „Vamperl“, ein kleiner Vampir, der den Menschen nicht Blut, sondern ihre Bosheit aussaugt. Der Dokumentarfilm von Martin Nguyen zeichnet ein sensibles Porträt dieser außergewöhnlichen Autorin und folgt ihr durch ihre bewegte Lebensgeschichte. Ein berührender Film über die Kraft der Worte und über eine Autorin, die ihr Leben lang für jene geschrieben hat, deren Geschichten sonst oft ungehört bleiben.



Renate Welsh



LESUNG

Mi 14. Oktober 2026
17.00

NÖ
Landesbibliothek
Eintritt frei!

RENAME WELSH

Ich fall mir selbst ins Wort

In ihrer Autobiografie „Ich fall mir selbst ins Wort“ gibt die Autorin Einblicke in ihre unglücklichen Kindheitserinnerungen als Halbwaise während des Zweiten Weltkrieges zwischen Wien und dem Ausseerland. Die überarbeitete Auflage des bereits 2002 erschienenen Romans beinhaltet neue Erzählungen und Fragen. Renate Welsh lässt uns 80 Jahre später an ihren gesammelten Erfahrungen und Einblicken dieser Zeit auf literarisch eindrucksvolle Weise teilhaben.

Renate Welsh ist 1937 in Wien geboren, in Wien und Bad Aussee aufgewachsen, studierte Sprachen (Englisch, Spanisch) sowie Staatswissenschaften und arbeitete als freie Übersetzerin und beim British Council in Wien. Als Autorin für Kinder- und Jugendliche schuf sie bekannte Werke wie „Das Vamperl“, „Dieda oder das fremde Kind“ sowie Romane wie „Liebe Schwester“ und „Großmutterns Schuhe“. Zahlreiche Preise und Auszeichnungen würdigten ihre literarische Tätigkeit, u. a. erhielt sie den Österreichischen Würdigungspreis und den Würdigungspreis des Landes Niederösterreich für Literatur, den Deutschen Jugendliteraturpreis, den Österreichischen Staatspreis für Kinder- und Jugendliteratur, den Theodor-Kramer-Preis und den Preis der Stadt Wien für Literatur. Sie lebt mit ihrem Mann in Wien und hat drei Söhne.

BUCHPRÄSENTATION

Mi 14. Oktober 2026
19.00

**PSV
(Polizeisportverein)
St. Pölten**
Eintritt frei!



IM WUNDERLAND DER FANTASIE

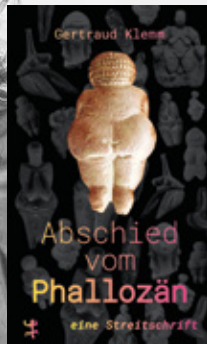
Ein gemeinsames Märchenbuchprojekt

LimO, die Lesebühne in St. Pölten, ist einmal im Monat auf der Suche nach neuen Talenten. Dabei stellte sich heraus, dass es sehr viele schreibende Menschen mit Fantasie gibt. Es entstand ein gemeinsames Märchenbuchprojekt „Im Wunderland der Fantasie“. 40 Autor:innen verfassten 90 neue Märchen in drei Bänden für Jung und Alt.

Band 1: Zauberwesen – Prinzessinnen, Prinzen, Feen, Hexen, Wichtel, Elfen, Kobolde sowie weitere magische Wesen stehen im Fokus.

Band 2: Sprechende Pflanzen und Tiere – Pflanzen und Tiere sind Ratgeber für Menschen.

Band 3: Dezembermärchen – rund um das Wunder Weihnachten.

**LESUNG**Do 15. Oktober 2026
19.00**DachBoden –
Stadtbibliothek
St. Pölten**
Eintritt frei!**GERTRAUD KLEMM**

Abschied vom Phallozän

Klimakrise, Kriege und soziale Ungleichheit prägen die Gegenwart – doch welche Machtstrukturen stehen dahinter? Der Essay setzt sich pointiert mit patriarchalen Gesellschaftsformen auseinander und fragt, warum diese bis heute als selbstverständlich gelten. Mit analytischer Schärfe, Humor und feministischer Perspektive entwirft der Text neue Denkansätze für ein gerechteres Zusammenleben und lädt dazu ein, vertraute Sichtweisen zu hinterfragen.

Gertraud Klemm studierte Biologie und arbeitete bis 2005 für die Stadt Wien. Heute lebt sie als freie Autorin in Niederösterreich und schreibt Romane, Essays und Theaterstücke mit gesellschafts- und frauenpolitischem Schwerpunkt. Die Lesung wird vom BVÖ aus Mitteln der Büchereiförderung des BMWKMS gefördert.

FILM-SPECIAL

Fr 16. Oktober 2026
20.00 **Cinema Paradiso**

NÖSTLINGER – SOWIESO UND ÜBERHAUPT

Zum 90. Geburtstag von Christine Nöstlinger

Christine Nöstlingers Bücher begleiten uns seit Generationen. Kindern und Jugendlichen ist sie auf Augenhöhe begegnet und hat über 50 Jahre beständig für Nachschub gesorgt. Sie brachte die Dinge auf den Punkt, lebensnah und ungekünstelt, nicht beschönigend, geradeheraus und ohne sich selbst dabei zu wichtig zu nehmen.

Das dokumentarische Porträt widmet sich dem Leben und dem Schreiben der beeindruckenden Autorin. Nöstlingers charakteristische Mischung aus Humor, Realismus und scharfem sozialen Bewusstsein ihrer Werke hat die Kinderliteratur nachhaltig verändert. Ihre markante Sprache, ihr scharfsinniger Humor und ihr unerschütterlicher Humanismus werden hier auf eindrucksvolle Weise wieder lebendig.

Ö 2026, R+B: Alexandra Schneider, 90 min.

14

Christine Nöstlinger



16

Maikäfer, flieg

FILM-SPECIAL

sa 17. Oktober 2026
17.30 **Cinema Paradiso**

MAIKÄFER, FLIEG

Zum 90. Geburtstag von Christine Nöstlinger

Wien 1945, gesehen mit den vorurteilsfreien Augen der neunjährigen Christine. Sie weiß vom Frieden genauso wenig, wie die Kinder heute vom Krieg wissen. Ausgebombt und vollkommen mittellos kommt sie mit ihrer Familie in einer noblen Villa in Neuwaldegg unter. Jetzt haben sie Quartier, aber mehr nicht. Nach der Kapitulation deutscher Soldaten quartieren sich die Russen im Haus ein. Alle fürchten sich vor den als unberechenbar geltenden russischen Soldaten. Nur Christine nicht.

Ö 2016, R+B: Mirjam Unger, D: Zita Gaier, Gerald Votava,
Ursula Strauss, Paula Brunner, Heinz Marecek u.a., 109 min.



18

Johanna Sebauer



Manu Alto

**MATINEE
LESUNG MIT MUSIK**

so 18. Oktober 2026
11.00 **Stadtmuseum
St. Pölten**
Buffet + Eintritt frei!

JOHANNA SEBAUER

Popóm

Kann es einen Menschen zweimal geben? Hendrik Popóm will nur kurz runter zum Kiosk, da entdeckt er ihn. In saharagelbem Mantel und taubengrauem Hut studiert er das Regal mit den Konservendosen. Dieser Mann, denkt Hendrik, das bin doch ich! „Popóm“ erzählt eine Geschichte, die gegenwärtiger nicht sein könnte: von der Nabelschau unserer Zeit und der Angst vor Veränderung in einer immer unübersichtlicher erscheinenden Welt.

Johanna Sebauer ist 1988 in Wien geboren und im Burgenland aufgewachsen, wo sie nach Jahren in Hamburg wieder lebt. Ihr Roman „Nincshof“ wurde mit dem Debütpreis des Harbour Front Literaturfestivals ausgezeichnet. Ihr Text „Das Gurkerl“ erhielt beim Bachmann-Wettbewerb 2024 den 3sat-Preis und den Publikumspreis.

Der Musiker Manuel Reinbacher alias, „Manu Alto“, studierte am „Vienna Konservatorium“ als jüngster Student in dessen Geschichte und erhielt das künstlerische Diplom der Jazzgitarre.



FILM-SPECIAL

so 18. Oktober 2026
14.30 **Cinema Paradiso**



20

Die 3 Posträuber

DIE 3 POSTRÄUBER

Zum 90. Geburtstag von Christine Nöstlinger

Die Mupfer schlagen wieder zu. Die Mupfer sind Martin, Ulli, Peter, Fritz, Ernst und Rudolf. Und sie gehen miteinander durch dick und dünn, denn jeder kann etwas, von dem die anderen profitieren. Das macht die an sich nicht gerade großen Mupfer ganz schön stark. Diesmal machen sie eine schreckliche Entdeckung. Von der kleinen Ivonka fehlt jede Spur. Seit gestern ist die Zehnjährige abgängig. Entführt von den drei „Ottos“. Doch das wäre ja gelacht, wenn es den Mupfern nicht gelingen würde, die kleine Ivonka zu finden.

Ö 1998, R+B: Andreas Prochaska, D: Rodolf Kowalski, Claude Oliver Rudolph, Thierry van Werveke, Dolores Schmidinger, Rusti Wolf, Jane Tilden u.a., 97 min.



22

Michael Ziegelwagner



LESUNG

Mo 19. Oktober 2026
19.00 **Kulturzentrum
Löwinnenhof***

MICHAEL ZIEGELWAGNER

Als der Teufel gegen den Bischof Krenn zum zweiten Mal beim Schnapsen verlor – Neue St. Pöltner Sagen
Mit Illustrationen von Cansu Yakin
Veranstaltung der Literaturedition Niederösterreich

Traisenwaibchen und Tellermandl, Hupfau und nackter Riese, Teufel und Bischof Krenn – wenn es um den St. Pöltner Sagenschatz geht, wurde schon viel Unsinn und erfundenes Zeug verbreitet. Schuld daran ist niemand anderer als Michael Ziegelwagner, der sich als Sagenforscher getarnt in die Herzen der St. Pöltner geschrieben hat. In guter volkskundlicher Tradition, in der mit historischen Fakten bewährt verantwortungsvoll umgegangen wird, widmet sich Michael Ziegelwagner im zweiten Teil seiner Sammlung den neuesten Entwicklungen in der St. Pöltner Sagenschreibung: wie sich die St. Pöltner ihr Wappen erkämpften, welche Berggeister Jakob Prandtauer für den Klosterbau dressierte, warum mancher Altbürgermeister bis heute spuken muss und wie es mit dem Traisenwaibchen weiterging. Eine Entdeckungsreise, die von St. Pölten bis nach Troja, Rom und in die Tiroler Berge führt.

Michael Ziegelwagner, geboren 1983 in St. Pölten, schreibt naturkritische Kolumnen für die Satirezeitschrift „Titanic“, Reisebücher („Café Anschluß. Als Österreicher unter Deutschen“) und politische Interventionen („Sebastian – Ferien im Kanzleramt“). Mit seinem verspielt-monarchistischen Debütroman „Der aufblasbare Kaiser“ stand er auf der Longlist des Deutschen Buchpreises. Musikalisch wird der Abend von Franziska Hatz (Akkordeon) und Saša Nikolić begleitet.



24

Claudia Rossbacher



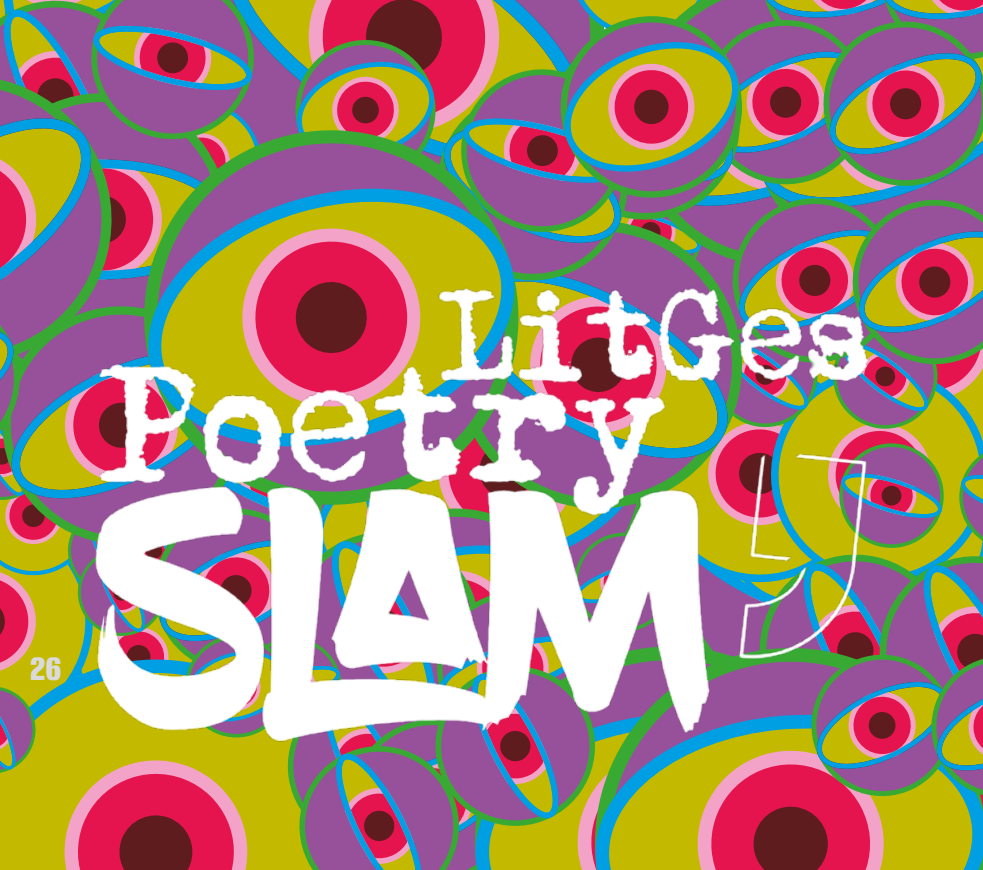
LESUNG

di 20. Oktober 2026
18.30 **Thalia St. Pölten**
Eintritt frei!

CLAUDIA ROSSBACHER

Steirerzwist

Die Steirerkrimis der beliebten Autorin sind allesamt Bestseller in Österreich und dienen als literarische Vorlagen für die erfolgreichen TV-Filme, die im ORF als steirische „Landkrimis“ ausgestrahlt werden. Die „Steiermark-Botschafterin mit Herz“ ist im Rahmen des Literaturfestivals Blätterwirbel zu Gast bei Thalia St. Pölten und präsentiert hier ihr neues Werk „Steirerzwist“. Für Spannung und gute Unterhaltung ist jedenfalls gesorgt.



POETRY SLAM

di 20. Oktober 2026
20.00 **Cinema Paradiso**
Eintritt frei!

LITGES – POETRY SLAM

Dichter:innenwettstreit um die Gunst des Publikums

Die Literarische Gesellschaft St. Pölten lädt zum Wettstreit der Dichter:innen. Jede:r hat fünf kostbare Minuten, um das Publikum zu begeistern und die Jury zu verzaubern. Es werden Texte gesucht, die Emotionen wecken – seien es mitreißende Abenteuer, Tränen der Rührung oder herzhaftes Lachen. Die Jury wird aus dem Publikum gewählt und beurteilt eure Worte, euren Vortrag und vor allem eure Leidenschaft. Anmeldung ab ca. 30 Minuten vor Beginn direkt im Kino.

Einen zweiten Text für eine mögliche Endrunde mitbringen! 100 Euro Preisgeld und zwei Gratis-Abos der Literaturzeitschrift „etcetera“ für die Plätze 2 und 3 winken.



28

Ferdinand Schmalz

PORTRÄT

Mi 21. Oktober 2026
19.00 **Landestheater
Niederösterreich –
Theaterwerkstatt**

FERDINAND SCHMALZ

Ferdinand Schmalz, geboren 1985 in Graz, studierte Theaterwissenschaft und Philosophie in Wien, bevor er den Lehrgang Forum Text in Graz absolvierte. Sein erstes Stück, „am beispiel der butter“, wurde mit dem Retzhofer Dramapreis ausgezeichnet, weitere Preise, wie die Wahl zum Nachwuchsdramatiker des Jahres und 2017 der Ingeborg-Bachmann-Preis, folgten. 2021 erschien sein erster Roman „Mein Lieblingstier heißt Winter“. Bei Schmalz kommen die Randfiguren unserer Gesellschaft zu Wort, wie die jugendbesessenen Eliten in der Österreichischen Erstaufführung seines neuesten Stücks „Das Sanatorium zur Gänsehaut“. Seine Arbeiten zeichnen sich durch schwarzen Humor und den kunstvollen Umgang mit Satzstruktur und -rhythmus aus, der den Text zu einer kraftvollen Partitur werden lässt. In Kooperation mit dem „Rosmarin“ gibt es im Anschluss eine Verkostung von regional ausgezeichneten Weinen und Säften.



30

Lukas Pellmann

LESUNG

Do 22. Oktober 2026
10.00 **Stadtmuseum
St. Pölten**
Eintritt frei!

LUKAS PELLMANN

Zwei Tage im Sommer

Wie schnell kann ein Krieg alles verändern? Diese Frage beantwortet sich für Simone in ihrem Familienurlaub am Neusiedlersee, als an der österreichisch-ungarischen Grenze der Krieg ausbricht. Zwischen Chaos und Dystopie ist für Simone am wichtigsten, ihre Tochter sicher nach Hause zu bringen. Eine kraftvolle und vor allem menschliche Geschichte, die gegenwärtige Entwicklungen wiedergibt und uns weiterdenken lässt – an eine Zukunft, die wir vermeiden wollen.

Eine spannende Lesung inkl. Einblicke in das Leben als Autor:in erwartet Sie!

**LESUNG**Do 22. Oktober 2026
19.00**DachBoden –
Stadtbibliothek
St. Pölten****Eintritt frei!****REINHOLD BILGERI**

Das Gewissen der Tauben

Im Wien der 1950er-Jahre wächst Gerda unter strengen katholischen Moralvorstellungen auf. Als sie dem Schweizer Piero Burkhardt begegnet, scheint sich ein anderer Horizont zu öffnen. Doch kurz vor der Hochzeit erscheint statt des Bräutigams die Polizei. Auf der Suche nach Piero stößt Gerda auf die Schatten einer vom Krieg gezeichneten Zeit und auf Wahrheiten, die alles verändern. Der Roman verbindet Liebes- und Zeitgeschichte zu einem eindringlichen Bild von Schuld und Vergangenheit.

Reinhold Bilgeri ist Musiker, Filmemacher und Schriftsteller. Als Sänger verkaufte er international Millionen Tonträger. Musikalisch begleitet wird der Abend von Songs aus dem Great American Songbook.

Die Lesung wird vom BVÖ aus Mitteln der Büchereiförderung des BMWKMS gefördert.



34

Katha Gansch

LESUNG

Fr 23. Oktober 2026
09.00 **Stadtmuseum
St. Pölten**
Eintritt frei!

KATHA GANSCH

Gaze of Iladri

Katha Gansch liest aus der Reihe „Gaze of Iladri“. Die beiden Bände „Fall of the Fae Era“ und „Rise of the Dark Fae“ sind bereits erschienen. Mit ihren Geschichten entführt die Autorin in magische Gefilde. Ihre Figuren bestreiten Abenteuer und auch Romantik kommt nicht zu kurz. Die Leser:innen können ganz eintauchen. Der rasant-romantische Zauber lässt die Herzen höherschlagen.

Ava ist als Fae an einen grausamen Königshof gebunden. Auf der Suche nach Freiheit flieht sie aus dem Palast. Sorge um ihre Schwester und ihren Verbündeten Tarim bringt sie dazu an den Hof zurückzukehren. Gefangen zwischen tückischen Intrigen und Geheimnissen muss Ava ihre Magie nutzen um nicht nur sich selbst, sondern auch diejenigen zu retten, die sie liebt. Was Tarim jedoch niemals erfahren darf, denn ihre Liebe zu ihm darf nicht in Erfüllung gehen...

**LESEKABARETT**

Fr 23. Oktober 2026
10.30 **Stadtmuseum
St. Pölten**
Eintritt frei!

COLIN HADLER

Firewatch

Nachdem sein bester Freund Aaron vor einem Jahr spurlos aus seinem Firewatch Tower verschwunden ist, macht Robin es sich eigenständig zum Ziel, seinen Mörder zu überführen. Der Hauptverdächtige Kian Foster, der ihn zuletzt lebend sah, ist dabei sein einziger Anhaltspunkt. Robin ist bereit alles zu tun, um an die Wahrheit über Aarons Verschwinden zu gelangen, selbst einen vermeintlichen Mörder zu daten.

Ein mitreißender Thriller trifft hier auf eine knisternde Romanze, die einen bis zur letzten Seite in ihren Bann zieht. Der 2001 in Graz geborene Colin Hadler verbindet in diesem Lesekabarett seine Leidenschaft zum Theater mit seiner Liebe zu Büchern. Das Publikum darf sich auf diese neue Art der Buchpräsentation freuen.



**BUCHPRÄSENTATION
+ LESUNG**

Sa 24. Oktober 2026
19.00
**DachBoden –
Stadtbibliothek
St. Pölten**
Eintritt frei!

ANTHOLOGIE „UNGEBUNDEN“

Literatur aus und über St. Pölten

Zum vierten Mal erscheint die Anthologie „ungebunden“, herausgegeben von **Gorinna A. Bergmann**, in der die ausgezeichneten Beiträge des Literaturwettbewerbs der Stadtbibliothek versammelt sind. Unter dem diesjährigen Thema „40 Jahre Landeshauptstadt“ setzen sich die Autor:innen in Prosa und Lyrik mit Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Stadt auseinander. Die Texte erzählen von persönlichen Entwicklungen im zeitgeschichtlichen Kontext, entwerfen Zukunftsvisionen oder widmen sich fantasievollen Begebenheiten rund um die Stadt und ihre Bewohner:innen. Im Rahmen der Veranstaltung werden die Gewinner:innen präsentiert und ausgewählte Texte gelesen. Die Anthologie ist zugleich das literarische Geschenk der Stadt St. Pölten.



40

gemEinsam LESEN

LESEN IN RUHE

so 25. Oktober 2026
16.00 **Kulturzentrum
Löwinnenhof***
Eintritt frei!

gemEinsam LESEN

In Ruhe und in Gesellschaft schmökern

Mit dem Beitrag zum Blätterwirbel stimmen wir uns im Kulturzentrum Löwinnenhof* auf unser bevorstehendes soziokulturelles Festival zum Thema „gemEinsam“ ein und laden zum gemeinsamen Lesen in Ruhe. Der Veranstaltungssaal des Löwinnenhof* verwandelt sich dabei in ein gemütliches Wohnzimmer. Und so funktioniert es: Jede:r bringt seine/ihre aktuelle Lieblingslektüre mit, um „gemEinsam“ mit anderen für zwei Stunden zu lesen – ohne Hintergrundmusik, ohne Plauderei, in vollkommener Stille. Erlebt dabei, wie verbindend individuelles Lesen im Kollektiv sein kann.

Ein Kommen und Gehen ist während der ganzen Veranstaltungsdauer möglich – einzige Bedingung: Einhaltung der respektvollen Ruhe! Für Tee und (leise) Snacks ist gesorgt.



42

Martin Walker

LESUNG

di 27. Oktober 2026
20.00 **Cinema Paradiso**
Eintritt frei!

MARTIN WALKER

Bredouille

Auf der Kinobühne liest Martin Walker im Duo (Englisch und Deutsch) aus seinem neuen Roman „Bredouille“. An einem malerischen Aussichtspunkt über dem Vézère-Tal findet Bruno die Leiche von Monique, einer erfolgreichen Geschäftsfrau. Auf dem Beifahrersitz drei Abschiedsbriefe, der Fall scheint klar. Doch Bruno wird ein ungutes Gefühl nicht los. Gleichzeitig verbreiten sich in Saint-Denis heimtückische Gerüchte, bald steht sein Posten auf dem Spiel. Trotz allem bleibt Bruno Bruno. Er lässt sich ein köstliches Essen in prickelnder weiblicher Gesellschaft nicht entgehen und macht sich daran herauszufinden, was wirklich mit Monique passiert ist.

Martin Walker zählt zu den größten Krimiautoren der Gegenwart. Seine „Bruno“-Romane erscheinen in 18 Sprachen.



Mi 28. Oktober 2026
19.00 **Landestheater
Niederösterreich –
Theaterwerkstatt**

BENJAMIN LEBERT

Benjamin Lebert wurde 1982 geboren und veröffentlichte seinen ersten Roman „Crazy“ mit nur 16 Jahren. „Crazy“ wurde sofort zum Bestseller und in 33 Sprachen übersetzt. Im Jahr 2000 wurde der zum Teil stark autobiografische Roman mit Robert Stadlober in der Hauptrolle erfolgreich verfilmt und steht noch heute in Schulen des gesamten deutschsprachigen Raumes als eine der einflussreichsten Coming-of-Age-Geschichten des 20. Jahrhunderts auf den Leselisten. Seitdem veröffentlichte Lebert mehrere Romane, sowohl für Erwachsene als auch für Jugendliche, und ist als Übersetzer und Herausgeber tätig. Lebert unterhält einen intensiven Austausch mit zeitgenössischen Schriftsteller:innen wie beispielsweise Eva Menasse, schreibt für Zeitungen und plant mit dem Landestheater Niederösterreich eine Neuproduktion in der Saison 27/28.

In Kooperation mit dem „Rosmarin“ gibt es im Anschluss eine Verkostung von regional ausgezeichneten Weinen und Säften.



46

Sound and Art!

WORKSHOP

Do 29. Oktober 2026
14.00 **Stadtmuseum
St. Pölten**
Eintritt frei!

HÖRSPIEL-WORKSHOP

Sound and Art!

Wer Hörspiele liebt, kann in diesem Workshop die Seite wechseln, das Mikro zur Hand nehmen und mit Tönen, Text, Stimmen und Musik experimentieren. Für deine Ohren: Von der Idee zur Umsetzung.

Von klassisch bis experimentell erarbeitet Workshop-Leiterin **Claudia Holzer** gemeinsam mit Hörspielbegeisterten Soundcollagen und live „One-Shots“. Als Vorlage für die Hörspiel-Experimente können eigene Texte, Lyrik, aber auch Auszüge von Blätterwirbel-Autor:innen dienen. Für den Workshop sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Alle Interessierten ab 16 Jahren können teilnehmen. Veranstaltet wird der Workshop von Campus und City Radio St. Pölten und COMMIT - Community Medien Institut für Weiterbildung, Forschung und Beratung. Tauch ein in die Welt der Klänge und Geräusche und erzähle Geschichten im Hörspiel-Workshop.

Begrenztes Platzangebot! Anmeldung auf www.stadtmuseum-stp.at



48

Christoph Mauz

LESUNG

sa 31. Oktober 2026
15.00
**Museum
Niederösterreich**
Eintritt freil

CHRISTOPH MAUZ

O Gruselgraus

Zu Halloween liest Christoph Mauz - künstlerischer Leiter des Kinder- und Jugendbuch Festivals – beim KiJuBuTAG für Familien in Kooperation mit dem Blätterwirbel gruselige Geschichten von österreichischen Autorinnen und Autoren. Unter anderem von Christine Nöstlinger, Gerda Anger-Schmidt, Jutta Treiber und sich selber. Wer traut sich?



50

Florian Aigner

Daniela Wandl

WISSENSCHAFTS-
GESPRÄCH

di 03. November 2026
19.00
**Stadtmuseum
St. Pölten**
Buffet + Eintritt frei!

FLORIAN AIGNER

Die Wirklichkeit ist auch nicht wahr
Die faszinierende Physik der Sinne,
und wie sie unsere Wahrnehmung bestimmt

In unserem Kopf ist die Welt bunt, warm, laut oder wohlgeordnet – aber ist sie das auch wirklich?

Wissenschaftserklärer, Bestsellerautor und Kurierkolumnist Florian Aigner, promovierter Quantenphysiker, entführt uns in seinem neuen Buch auf eine verblüffende, unterhaltsame Entdeckungsreise durch die Physik der Sinneseindrücke. Uns erwartet ein kluger, witziger, augenöffnender Abend zur Frage: Wie kommt die Welt in unseren Kopf?

Die Moderation übernimmt die Theaterwissenschaftlerin Daniela Wandl, die mit der Leitung und Programmierung des Höfefest St. Pölten und der Künstlerischen Leitung der Bühne im Hof fast 20 Jahre lang die St. Pöltner Kultur wesentlich mitgestaltet und geprägt hat. Nun hat sie mit der Leitung der Lern-Meisterei, einem ganz besonderen gemeinnützigen Verein, eine neue Aufgabe gefunden. Der Kultur und der Literatur ist sie aber weiterhin mit Leidenschaft und Engagement verbunden.

Der Verein der Freunde des Stadtmuseums lädt zum Buffet.



52

Milena Michiko Flašar



Vedran Džihic



Stefanie Jaksch

**EIN ABEND VON
UND MIT WASSER
PUBLISHING**

Fr 06. November 2026
19.00 **Stadtmuseum
St. Pölten**
Buffet + Eintritt frei!

MILENA MICHIKO FLAŠAR UND VEDRAN DŽIHIC

Das Gewicht von Tränen und Steinen

„Sterben lernen auf Japanisch“ ist ein Streifzug von Ōsaka über Kyōto bis Tokio. In aus der Zeit gefallen scheinenden Thermalbädern und im Wirbel neonbeleuchteter Partymeilen begegnet Milena Michiko Flašar mit Neugier, Ruhe und Offenheit den allgegenwärtigen Vorboten unserer Endlichkeit und findet dabei vor allem eins: die Lebenslust.

Mit „Weinen vor Plastikblumen“ erzählt Vedran Džihic feinfühlig davon, wie es war, das Weinen nach Flucht und Krieg wieder lernen zu müssen, teilt Momente der Rührung mit seinen Töchtern, wundert sich über Männlichkeitsmythen und feiert das Weinen als Kraft, die uns als Menschen sichtbar werden lässt. Im Gespräch mit Verlegerin Stefanie Jaksch stellen die beiden Autor:innen ihre Bücher vor und verraten, warum das Schreiben von Essays nichts für Angsthasen ist.



ERÖFFNUNG

so 08. November 2026
**Museum
Niederösterreich**

KINDER- UND JUGENDBUCHFESTIVAL

Lesung, Kreativstation und Zaubershow

Das Kinder- und Jugendbuch Festival 2026 (KiJuBu) startet im Museum Niederösterreich am Sonntag (8.11.) mit Programm für die ganze Familie. Bei freiem Eintritt könnt ihr mit den KiJuBu-Maskottchen Schurli und Museumsmaskottchen Poldi auf Schnitzeljagd quer durch das Museum gehen. Am Nachmittag gestaltet ihr bei der Kreativstation ein Tagebuch, Christoph Mauz liest die Lieblingstexte von Christine Nöstlinger (sie hätte am 13.10.2026 ihren 90. Geburtstag gefeiert) und der Zauberer Wolfgang Halac rundet mit der Powermagic-Kinder-Zaubershow den Nachmittag ab.

IMPRESSUM

Name des Medieninhabers: Landestheater Niederösterreich Betriebs GmbH; **Unternehmensgegenstand:** Betrieb einer Kultureinrichtung mit dem Schwerpunkt darstellende Kunst; **Sitz des Medieninhabers:** Rathausplatz 11, 3100 St. Pölten; **Blattlinie:** Informationen über die Aktivitäten des Landestheaters Niederösterreich; **Künstlerische Leitung:** Patricia Nickel-Dönicke; **Vertretungsbefugte Organe:** Sebastian Golser (Geschäftsführung), Lukas Mörtelmayr MSc (Geschäftsführung); **Gesellschafter:** NÖ Kulturwirtschaft GesmbH (51 %), Landeshauptstadt St. Pölten (49 %); **Koordination und Redaktion:** Rupert Klima, Hannah Barth; **Gestaltung:** EXEX; **Druck:** Druckerei Walla; **Stand** 19.08.26; Änderungen vorbehalten!



FOTOS

Seite 1: Patricia Nickel-Dönicke © Katarina Šoškić **Seite 4:** Anna Gschnitzer © Sima Deghani, **Seite 6:** Renate Welsh © Filmverleih, **Seite 8:** Renate Welsh © Christopher Mavric, Buchcover © Czernin Verlag, **Seite 10:** Buchcover © Wilhelm Maria Lipp, **Seite 12:** Gertraud Klemm © Bernd Alfanz, Buchcover © Matthes & Seitz Berlin, **Seite 14:** Christine Nöstlinger © Barbara Gelberg, **Seite 16:** Szenenbild © Filmverleih, **Seite 18:** Johanna Sebauer © Pamela Rußmann, Buchcover © Dumont Verlag, Manu Alto © Gerald Weixelbraun, **Seite 20:** Szenenbild © Filmverleih, **Seite 22:** Michael Ziegelwagner © Patricia Ziegelwagner/Buchcover © Literaturedition Niederösterreich, **Seite 24:** Claudia Rossbacher © Lucija Novak, Buchcover © www.gmeiner-verlag.de **Seite 26:** LitGes Poetry Slam © LitGes St. Pölten/EXEX, **Seite 28:** Ferdinand Schmalz © Apollonia T. Bitzan, **Seite 30:** Lukas Pellmann © Christian Hlinak, **Seite 32:** Reinhold Bilgeri © Jens Ellensohn, Buchcover © Amalthea Verlag, **Seite 34:** Katha Gansch © Katha Gansch, **Seite 36:** Colin Hadler © Julian Schmelzinger, **Seite 38:** Anthologie ungebunden © Stadtbibliothek, **Seite 40:** gemEinsam Lesen © pexels cottonbro studio, **Seite 42:** Martin Walker © Klaus Einwanger, **Seite 44:** Benjamin Lebert © Privat, **Seite 46:** Foto Hörspiel © Gasperlmair Katharina, Nguyen Annie, Spatt Antonia, **Seite 48:** Christoph Mauz © Daniel Hinterramskogler, **Seite 50:** Daniela Wandl © Georg Wandl, Florian Aigner © Gianmaria Gava, **Seite 52:** Milena Michiko Flašar, Vedran Džihčić und Stefanie Jaksch © Luiza Puiui, **Seite 54:** Logo KiJuBu © KiJuBu

INFORMATIONEN ZUM DATENSCHUTZ

Wenn Sie Karten erwerben oder Dienstleistungen in Anspruch nehmen, dann wird ein Vertrag abgeschlossen. Wir verarbeiten die personenbezogenen Daten, die für die Erfüllung des Vertrags oder die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind. Hinweis gem. TKG/ DSGVO: Wir verarbeiten diese Daten in der Unternehmensgruppe der Niederösterreichischen Kulturwirtschaft GesmbH (NÖKU) aufgrund des berechtigten Interesses, nämlich Marketing, Kundenbetreuung und Kundengewinnung. Wir werden Ihnen Informationen für gleichartige oder ähnliche Produkte und Dienstleistungen auch per elektronischer Post der Unternehmensgruppe der NÖKU zusenden. Wenn Sie das nicht wünschen, dann teilen Sie uns das bitte per eMail an [datenverwaltung\[at\]landestheater.net](mailto:datenverwaltung[at]landestheater.net) oder auf andere Art und Weise mit (Widerspruchsrecht). Wir senden Ihnen daraufhin keine Informationen mehr zu. Weitere Informationen finden Sie auf www.noeku.at in unserer Datenschutzerklärung oder wir senden ihnen diese gerne auf Anfrage zu.

KOOPERATIONSPARTNER:INNEN



LANDESTHEATER
NIEDERÖSTERREICH



Thalia

CINEMA ★ PARADISO
Programm kino St. Pölten



Kulturzentrum
Löwinnenhof*

Die Brache
HEFTE FÜR POESIE



stadtmuseum
st.pölten



WIR DANKEN

KULTURLAND
NIEDERÖSTERREICH



st.pölten

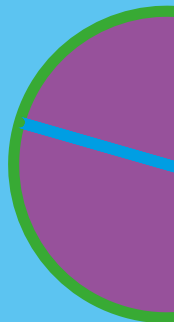
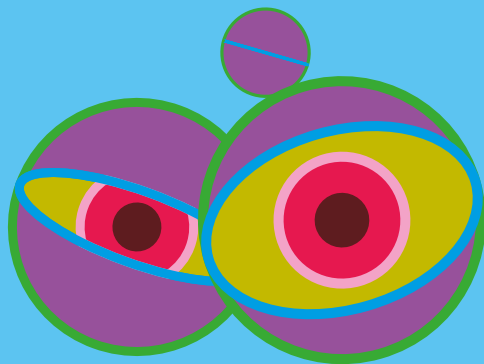
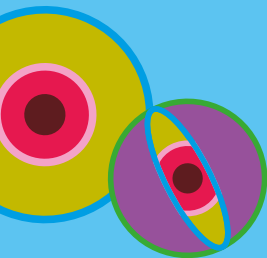


EVN



SPARKASSE
Niederösterreich Mitte West





www.blaetterwirbel.at

**KULTURLAND
NIEDERÖSTERREICH**

